EXPRESS
Die Woche
Ausgabe Deutz / Kalk / Mülheim / Rath / Heumar
12./13. Dezember 2025 | 50. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen Sie uns

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder unter:
Tel. (02203) 188333
oder per E-Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@
express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@
express-die-woche.de

ANZEIGE

MARKISEN & MARKISENTÜCHER



75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH
Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com
MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

ANZEIGE



Ab 1. Januar steigen die Fahrpreise

Köln. Die Fahrpreise für Einzeltickets in Bahnen und Bussen des Verkehrsverbunds Rhein-Sieg (VRS) steigen zum 1. Januar um durchschnittlich 1,9 Prozent. Das hat die Verbandsversammlung des VRS beschlossen.

Die Kurzstrecke erhöht sich um zehn Cent auf 2,80 Euro, die Preisstufen 1a und 1b – letztere gilt für die Stadtgebiete von Köln und Bonn – werden ebenfalls zehn Cent teurer, kosten ab Januar 3,20 (Bonn) und 3,80 Euro (Köln). Fahrgäste, die ihre Tickets über die VRS-App auf dem Smartphone kaufen, kommen etwas preiswerter davon. Die neuen Preise gelten nur bis zum 30. Mai.



Bis Ende Mai gelten die neuen Preise im VRS.
Symbolfoto: Goyert

Mit dem Zusammenschluss des VRS und des Aachener Verkehrsverbunds (AVV) wird ab dem 1. Juni ein gemeinsamer Rheinland-Tarif eingeführt, der die beiden alten Tarife des VRS und des AVV ersetzt und neben der Kurzstrecke nur noch aus drei Preisstufen besteht.

Einzeltickets der Stufe 1a kosten dann 3,50 Euro und gelten in allen Städten und Gemeinden des AVV und VRS, mit Ausnahme von Köln, Bonn und Aachen. Für Fahrten in den drei Großstädten gilt die Preisstufe 1b mit einem Preis von vier Euro pro Fahrschein. Mit einem Ticket der neuen Preisstufe 2 (5,50 Euro) kann man im erweiterten Gebiet einer Stadt oder einer Gemeinde fahren. Das Ticket umfasst ungefähr den Geltungsbereich der heutigen Preisstufen 2 und 3. Das neue Rheinland-Ticket für 13,90 Euro gilt dann für den gesamten neuen Verbund, also das gemeinsame Gebiet des heutigen VRS und AVV. (mit pb.)

Wir wussten es schon immer, doch jetzt lassen wir Fakten sprechen:

Köln ist besser als Düsseldorf



Bild: Mit Google Gemini 3

Olympia-Briefwahl

Köln. Der Bürgerentscheid zur Kölner Olympia-Bewerbung soll am 19. April als Briefwahl stattfinden. Das schlägt die Verwaltung dem Stadtrat vor, der am 16. Dezember darüber entscheiden soll. Grund: die Kosten. Sie sollen 2,5 Mio. Euro betragen, das Land hat laut Stadt „in Aussicht gestellt", bis zu 85 Prozent zu übernehmen. Eine reguläre Wahl (Urne und Brief) käme auf rund 4 Mio. Kosten. Wie bei Kommunalwahlen sind Deutsche und EU-Bürger ab 16 Jahren wahlberechtigt, die am Wahltag seit mindestens 16 Tagen in Köln gemeldet sind. Das sollen laut Stadt rund 817.000 Menschen sein. Stimmt der Rat dem Plan zu, schreibt die Stadt die Wahlberechtigten alle an, die Unterlagen müssen nicht beantragt werden.





GRUBENBLITZ GMBH
ROHR- UND KANALREINIGUNG SAUG- UND SPÜLARBEITEN
DAMIT´S WIEDER GUT LÄUFT!
Abfluss verstopft? NOTDIENST 24 Std.
Leverkusen 0214-50 40 30
Köln 0221-24 62 98
Wir suchen Mitarbeiter!
auch ohne Vorkenntnisse!

Kia Motors
jetzt auch in Bensberg
Autohaus Baldsiefen
Olefant 14, 51427 Berg. Gladbach

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

WÜNSCH's heute
Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...
www.wuenschs.de
...preiswert in EURO:
Angebote gültig vom 15.12. bis 20.12.2025
Schweinefilet gefroren ... 100 g 0,99
Steakhüfte argentinisch – ganze Stücke ca. 2,5 kg – beste Steakhouse Ware – frisch ... 100 g 1,69
Rinderfilet argentinisch – frisch ... 100 g 3,79
Polnische Gänse 4,2 kg – tiefgefroren –solange der Vorrat reicht ... 100 g 0,93
Polnische Gänsebrust 1,0 kg – tiefgefroren – solange der Vorrat reicht ... 100 g 1,69
Schmackhafte Kürbissuppe ... 100 g 0,78
Riesenbockwurst in Eigenhaut und Lake .. 100 g 0,45
★Kartoffelsalat mit Ei und Gurke ... 100 g 0,46
Wurst, Fleisch, Convenience Food und Leckeres ...frisch, fix&fertig
Wünsch's Würstchen GmbH
Hermann-Löns-Str. 130
Bergisch Gladbach
Tel.(02202) 299 48-0
★Mo-Sa von 6-18 Uhr
Für jeden: preiswert+gut einkaufen!
WÜNSCH's Fleischspezialitäten
...mit Sicherheit – Qualität
WÜ 005/3/14 ©Schürenberg's

ZEICHEN SETZEN!
SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT
sos-kinderdoerfer.de

Naturfreunde Köln wollen den Verkehr im Veedel bremsen

Ein Lächeln für das richtige Tempo



Heike Thiemer, Jan Schlagenhauf, Désirée Frese, Joachim Römer und Jan-Philipp Schmitt von der Verkehrswende Kalk (v.l.)
Foto: Stefan Rahmann



Auf der Vietorstraße herrscht reger Verkehr.
Foto: Rahmann

VON STEFAN RAHMANN

An Lob hat er nicht gespart, der stellvertretende Bezirksbürgermeister: „Liebe Désirée, Kalk wird besser durch Menschen wie dich“, sagte Jan Schlagenhauf. Désirée Frese ist Mutter eines Kindes, das die Grundschule Vietorstraße besucht. Grund für das Lob des stellvertretenden Bezirksbürgermeisters ist ihr Engagement für einen „Geschwindigkeitsmessanzeiger“, der jetzt an einer Laterne schräg gegenüber vom Schuleingang hängt. Zur offiziellen Inbetriebnahme war Schlagenhauf als Vertreter der Bezirksvertretung gekommen.

Kalk. Eigentümer der Anzeigetafel, die ein Smiley zeigt, wenn man langsamer als Tempo 30 fährt, sind übrigens die Naturfreunde Köln, deren Haus in Kalk an der Kapellenstraße steht. „Der Verkehr in Kalk ist extrem dicht, unübersichtlich und an vielen Stellen gefährlich, besonders für Kinder und alte Menschen. Daher haben wir nun die Initiative ergriffen und an der Vietorstraße den Geschwindigkeitsmessanzeiger installiert“, sagt Joachim Römer, Vorsitzender der Naturfreunde.

Diese Anzeiger müssen in Köln von Akteuren der Zivilgesellschaft wie etwa den Naturfreunden beantragt werden. Und auch bezahlt. 2300 Euro werden für ein Tempo-Smiley, wie die Anzeiger auch genannt werden, fällig. Die Naturfreunde haben mit bezirksorientierten Mitteln der Bezirksvertretung, Geldern des Fördervereins der Grundschule Vietorstraße und eines Einzelspenders, der nicht genannt werden möchte, drei Anzeiger gekauft. Die beiden anderen werden an der Kapellenstraße und am Kalker Markt aufgehängt. Römer ist empört: „Es kann doch nicht wahr sein, dass wir privat für die Sicherheit unserer Kinder im Verkehr sorgen müssen, und die Stadt tut nichts.“

Jan Schlagenhauf ist auch Mitglied der „Verkehrswende Kalk“ und hat sich die Vietorstraße genau angeschaut: „Sie besteht in ihrem Verlauf und mit ihrem Querschnitt von teilweise unter sechs Metern bereits seit mindestens 150 Jahren und ist nicht für hohes Aufkommen von Kfz- oder gar Schwerlastverkehr geeignet. Sie ist aber die kürzeste Zuwegung vom Autobahnkreuz Köln-Ost zum östlichen Flügel des Köln-Arcaden-Parkhauses und schon deswegen stark überlastet.“ Der stellvertretende Bürgermeister wirft einen Blick zurück und in die Zukunft: „Im August 2023 öffnete die katholische Grundschule hier, in drei Jahren soll die Gesamtschule Kalk im ehemaligen Odysseum fertig sein, Rad- und Fußverkehr hier wird also stark zunehmen. Trotzdem finden Verkehrsberuhigungsmaßnahmen auf der Vietorstraße sehr schleppend statt.“ Es gibt einen Fußweg zwischen der Vietorstraße und der Thessaloniki-Allee. Auf einen Zebrastreifen warten die Kalker auch schon seit Jahren.

Heike Thiemer, Rektorin der Grundschule Vietorstraße, hat beobachtet, dass die Autofahrer seit Installation des Smileys ihre Geschwindigkeit drosseln. „Die wünschen sich ein Lächeln, mit dem sie gelobt werden.“ Das Prinzip ist ihr als Pädagogin vertraut. In ihrem Fachgebiet nennt man das positive Verstärkung.

HILFE IM Trauerfall

BESTATTUNGEN CONDÉ
Berliner Straße 988
51069 Köln-Dünnwald
Telefon 0221–60 15 79

BESTATTUNGSHAUS
Ruth Maria Korte
Oranienstr. 1
Köln-Vingst
Trauerhalle
Frankfurter Str. 308
Köln-Höhenberg
KORTE GMBH
Rat und Hilfe in ganz Köln
TAG + NACHT
Telefon 02 21/870 860 2

Bestattungen Lauterbach
– seit 1919 –
Übernahme sämtlicher Formalitäten
Alle Bestattungsarten und Vorsorgeberatung
Hausbesuche und Trauerdruck
Mit eigener Trauerhalle
Olpener Straße 270 · 51103 Köln-Höhenberg
Tag und Nacht · ☎0221/87 25 50
info@bestattungen-dlauterbach.de

Wir helfen und beraten im Sterbefall
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Hausbesuche in allen Stadtteilen
Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung
Bestattungen J. Frings
Taunusstr. 12 · 51105 Köln-Humboldt
Telefon 0221/831249

Vertrauen Sie sich uns mit Ihrer Vorsorge an.
Bestimmen Sie selbst Notwendiges zu regeln.
Übernehmen Sie Verantwortung, um Ihre Angehörigen zu entlasten.
JOS. SCHMITZ
Bestattungen seit 1932
Waldecker Str. 23
Köln-Buchforst
Rösrather Str. 629
Köln-Rath/Heumar
☎ 96 25 17 0
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin,
bei uns im Büro oder bei Ihnen zu Hause.





Feuerwehrmänner sind angerückt und dabei, eingeschlossene Menschen aus dem Aufzug zu befreien. Foto: privat

Horror-Aufzug nervt Anwohner

Kalk. Im Kalkhof treibt ein Aufzug Bewohner in den Wahnsinn. Mehrere „Opfer“ sind mit ihm bereits stecken geblieben, mussten teilweise stundenlang in der Kabine ausharren, bis die Feuerwehr sie befreite.

„In diesem Jahr lief das Ding schon 161 Tage nicht“, erzählt ein Betroffener dem EXPRESS. Auch seine Frau sei bereits in dem Aufzug stecken geblieben und habe eine Panikattacke erlitten. „Die Feuerwehr hat dann die Aufzugtür aufgebrochen.“

Der Kalkhof (ehemaliger Kaufhof) liegt an der Kalker Hauptstraße und Sieversstraße. Die GAG (Immobilien-Riese, gehört zu 88 Prozent der Stadt Köln) hat das Gebäude mit denkmalgeschützter Fassade gekauft und die gewerbliche Nutzung durch Wohnnutzung ergänzt. Das Projekt, bei dem 92 neue Wohnungen entstanden, wurde Ende 2018 fertiggestellt.

Der betreffende Aufzug liegt zur Kalker Hauptstraße hin. „Ich kann mich kaum daran erinnern, dass der mal lief“, berichtet der Bewohner. „Schön, wenn man dann täglich seine Einkäufe hochschleppen kann.“ Er habe die Ausfälle dokumentiert, die würden längst einen eigenen Ordner füllen. In diesem Jahr sei der Aufzug bereits 12 Mal stecken geblieben.

Unter anderem hätten Familien mit kleinen Kindern darin festgesteckt. Teilweise hätte es bis zu vier Stunden gedauert, bis Eingeschlossene wieder frei waren.

„Seit unserem Einzug vor sechs Jahren macht der Mucken“, sagt er. Zuletzt sei der Aufzug am 26. November repariert worden. „Das hat aber nur ein paar Stunden gehalten, seitdem ist er wieder außer Betrieb“, erklärt er.

Der Aufzug sei im Kalkhof das „Highlight“, meint ein anderer ironisch. „Der ist schon so oft stecken geblieben, dass wir ihn selbst dann nicht nutzen, wenn er mal funktioniert“, erzählt der 56-Jährige. Der Aufzug sei schon seit ihrem Einzug Thema. „Unser Umzug sowie unsere Küchenanlieferung haben ohne Aufzug stattgefunden.“

Jubiläum in der Manege: 10 Jahre Kölner Weihnachtscircus

Weltklasse-Attraktionen



Garant für Lacher: Fraser Hooper.



Die Crystal Ladies begeistern mit glitzernder Antipodenkunst. Fotos: Kölner Weihnachtscircus

Köln. Wer die zehnte Ausgabe des Kölner Weihnachtscircus besucht (noch bis 4. Januar zu erleben!), macht eine außergewöhnliche Erfahrung. Eine, die man nicht nur sieht, sondern ebenso spürt. Und das ist vor allem der Verdienst der gefeierten Regisseurin Katja Smitt, die exakt weiß, welche Künstler zueinander passen – und welche Energie zwischen Menschen entstehen kann, sobald sie gemeinsam auf der Bühne stehen.

Smitt erklärt ihre Arbeit wie folgt: „Ich suche nicht einfach die besten Artisten. Sie müssen offen sein für etwas Größeres als ihre eigene Nummer. Nur dann kann ein magisches Gesamtkunstwerk entstehen.“ Ein beeindruckendes Beispiel ist die Zusammenarbeit zwischen einem ukrainischen Kraftakrobaten – der wie eine menschliche Fahne waagerecht an einer freischwebenden Stange hängt – und einer chinesischen Artistin, die gemeinsam eine poetische Tanznummer zeigen. Ihre „Romanze“ wirkt, als würden sie seit Jahren gemeinsam auftreten, obwohl sie sich erst vor Kurzem kennengelernt haben. Genau solche Verbindungen spürt Smitt – und das Publikum fühlt die Besonderheit dieses Moments.

Auch in Köln mit dabei ist Fraser Hooper – seit Jahren ein Star auf der Südhalbkugel – ein absoluter Volltreffer. Die Wahl, ihn als Clown für die Jubiläumsshow zu besetzen wird täglich euphorisch vom Publikum gefeiert.

Seine wortlose, warmherzige und punktgenaue Komik steht in der Tradition von Größen wie Charlie Chaplin und Oleg Popov. Hooper improvisiert auf höchstem Niveau und macht das Publikum selbst zum Mittelpunkt der Show. Seine Szenen sprühen vor Liebe, Freude und Menschlichkeit – und sorgen für herzerwärmendes Gelächter.

Auch die Crystal Ladies verdienen besondere Erwähnung. Das Zwillingsduo gehört zur Weltspitze der Antipodenkunst – einer Disziplin, bei der sie mit Händen und Füßen Objekte balancieren und wirbeln lassen. Ihre Darbietung, geschmückt mit tausenden Kristallen, ist zugleich kraftvoll und elegant – ein buchstäblich funkelnder Höhepunkt.

Das Schönste an dieser Jubiläumsausgabe ist jedoch, wie alles nahtlos ineinandergreift: Musik, Licht, Tanz und Akrobatik verschmelzen zu einem stimmigen Gesamterlebnis. Das ist die Handschrift der im Zirkus geborenen und groß gewordenen Katja Smitt: Menschen etwas erleben zu lassen, wovon sie nicht wussten, dass sie es fühlen können.

Nach zehn Jahren ist der Kölner Weihnachtscircus zu einer Tradition geworden, auf welche die Stadt stolz sein darf. Diese Jubiläumsausgabe beweist eindrucksvoll, dass Köln um eine Attraktion von echter Weltklasse reicher ist.

Stadt hebt Müllgebühren an



Gebührentreibend wirkt sich auch die Reinhaltung der öffentlichen Flächen aus. Foto: Krasniqi

Köln. Die Stadt Köln will im kommenden Jahr die Abfallgebühren deutlich anheben. Laut einer Beschlussvorlage für den Stadtrat steigen die Gebühren 2026 im Durchschnitt um 12,37 Prozent gegenüber dem Vorjahr – je nach Größe und Art des Abfallbehälters. Nach den neuen Satzungen sind damit zum Beispiel im Teilservice für eine 60-Liter-Tonne 428,76 Euro statt wie bisher 382,58 Euro. Für eine 120-Liter-Tonne 1047,54 Euro statt 924,06 Euro. Im Vollservice kostet eine 60-Liter-Tonne 499,54 Euro (zuvor 451,19 Euro), die 120-Liter-Tonne 755,71 Euro (zuvor 659,51 Euro).

Als Hauptgrund nennt die Stadt deutlich höhere Entsorgungskosten, sinkende Stromerlöse sowie zusätzliche Ausgaben für Instandhaltung und Investitionen in die Restmüllverbrennungsanlage. Die Entsorgungskosten der AVG Köln für Restabfall steigen demnach um rund 31,6 Prozent auf knapp 58,7 Millionen Euro. Auch die Kosten für die Sammlung und Verwertung von Bioabfällen (+4,6 Prozent) sowie für Wertstoffe (+9,2 Prozent) nehmen zu. Eine Rolle spielt zudem die CO_2-Abgabe für Restmüllverbrennung, die 2026 auf 65 Euro pro Tonne steigen soll.

Gebührentreibend wirken außerdem Lohnerhöhungen und steigende Logistikpreise bei der AWB. Hinzu kommen Leistungserweiterungen im Rahmen des „Masterplans Sauberkeit“ und des „Zero Waste“-Konzepts, die zusammen mehrere Millionen Euro ausmachen. Geringfügig dämpfend wirkt ein gebührenmindernder Ausgleichsbetrag von knapp 900.000 Euro aus Vorjahren. Auch die Straßenreinigungsgebühren steigen – durchschnittlich um 3,45 Prozent.

Der Stadtrat soll am 16. Dezember über die neue Abfallgebührensatzung entscheiden. Der Kölner Haus- und Grundbesitzerverein kritisierte die anstehenden Gebührenerhöhungen scharf. Sie belaste sowohl Eigentümer als auch Mieter spürbar und trage zur Verteuerung der Wohnkosten bei. Der Verein forderte die Stadt auf, „mit der Quersubventionierung anderer Reinigungsleistungen Schluss zu machen“ und sich stärker für eine Senkung der Nebenkosten einzusetzen. (ken.)

Glanzleistung im Kölner Handwerk



Foto: zVg

Köln. Wenn Prüfungen zu echten Meisterproben werden, dann ist das Handwerk gefragt – und mittendrin: Sina Schnabel. Die junge Goldschmiedin hat ihre Gesellenprüfung mit 94,2 Punkten abgeschlossen und wurde dafür von der Kreishandwerkerschaft Köln zur „Lehrling des Jahres 2025“ gekürt. Eine Auszeichnung, die zeigt: Hier wächst ein echtes Talent heran.

Im praktischen Teil erreichte sie sogar die selten vergebene Note „sehr gut“ – im Goldschmiedehandwerk ein Ritterschlag. Auch schulisch glänzte Schnabel mit einer 1,36. „Ich war schon immer kreativ und handwerklich geschickt“, sagt sie. „Beim Goldschmieden wusste ich sofort: Das ist mein Ding.“

Ihr Ausbilder Oliver Pritschins ist voll des Lobes: „Wir sind sehr stolz auf Sina – sie hat außergewöhnlich abgeliefert.“ Für ihre Leistung erhielt sie eine Urkunde und 1.500 Euro Preisgeld, überreicht von Kreishandwerksmeister Nico Lucks.

Schnabels Erfolg ist mehr als ein persönlicher Triumph – er steht für die Zukunft des Kölner Handwerks. In einer Stadt im Wandel zeigt sie, dass Tradition und moderne Kreativität perfekt zusammenpassen. Und dass echtes Können niemals aus der Mode kommt.

Die Kreishandwerkerschaft Köln vertritt 29 Innungen mit rund 3.500 Betrieben – und feiert mit Schnabel ein leuchtendes Beispiel für die nächste Generation.

Kölner Abwasser könnte teurer werden



Zwei Mitarbeiter kontrollieren ein Klärbecken. Foto: reewungjunerr - stock.adobe.com

Köln. Die Kölnerinnen und Kölner sollen ab 2026 erneut mehr Abwassergebühren bezahlen. Das sehen die Pläne der Stadtentwässerungsbetriebe (StEB) vor, über die der Rat am 16. Dezember entscheiden soll.

Demnach müsste eine vierköpfige Familie mit einem statistischen Schmutzwasseranfall von 200 Kubikmetern und einem Einfamilienhaus mit Kanalanschluss 532,70 Euro im Jahr zahlen. Dieses Jahr waren es nur 497,60 Euro. Das entspricht einem Anstieg von 35,10 Euro (plus 7,1 Prozent).

Eine StEB-Sprecherin teilte mit, dass es „diverse Ursachen“ gebe. Unter anderem sind ihrer Aussage nach die Materialkosten, Finanzierungskosten in Form von Zinsen sowie die Personalkosten gestiegen. Laut der Sprecherin decken die Gebühren aber nicht den Aufwand, und Köln gehöre damit zu den günstigen Kommunen im Vergleich.

Tatsächlich lag Köln laut einer Analyse des Bundes deutscher Steuerzahler NRW zuletzt mit den 497,60 Euro unter den zehn preisgünstigsten Kommunen im Bundesland.

Die StEB erhoffen sich durch die Gebührenerhöhungen Mehreinnahmen von 10,8 Millionen Euro. Auch im Vorjahr hatte der Rat einer Gebührenerhöhung zugestimmt. Konkret soll die Gebühr für Schmutzwasser von 1,63 Euro je Kubikmeter um 13 Cent auf 1,76 Euro je Kubikmeter steigen. Das entspricht einem Plus von rund acht Prozent.

Die Gebühren werden nach der Schmutzwassermenge berechnet, die vom Grundstück in die öffentliche Abwasseranlage unmittelbar oder mittelbar eingeleitet wird. Und für das Niederschlagswasser sollen ab 1. Januar statt 1,32 Euro je Quadratmeter dann 1,39 Euro fällig sein. Das ist ein Anstieg von 5,3 Prozent. Die Gebühren werden berechnet aus der bebauten oder sonst befestigten Grundstücksfläche, von der aus das Niederschlagswasser in die öffentliche Abwasseranlage gelangt. Die Jahresgebühr wird mit dieser Fläche multipliziert. (mhe)



Bürger verärgert - Route von Flittard nach Langel ist bereits seit über 10 Jahren im Gespräch

Arge dringt auf KVB-Ausbau



Die Stadtbahnlinie 4 auf dem Wiener Platz.
Foto:Uwe Schäfer

Die Verzögerungen in der Planung sollten endlich enden, fordert die Arbeitsgemeinschaft (Arge) Umweltverbund Rechtsrheinische Straßenbahn. Seit über zehn Jahren setzen sich die Mitglieder für eine rechtsrheinische Straßenbahn von Flittard, Stammheim über Mülheim und Deutz nach Porz und weiter nach Langel ein. Doch seit Jahren stockt das Projekt, weshalb die Arbeitsgemeinschaft nun weitere Schritte fordert und wieder auf das Thema aufmerksam machen möchte.

VON RIKA KULSCHEWSKI

Mülheim. 2014 hatte sich die Arge auf den Weg gemacht, ein Konzept für die Straßenbahn rechtsrheinisch zu entwickeln. Ausgangslage waren die Stadtentwicklungen in Mülheim-Süd und auf dem Böcking-Gelände in Mülheim Nord. In beiden Gebieten wurden Wohnraum sowie Schul-, Kultur- und Arbeitsstätten geschaffen, allerdings wurde eine bessere Anbindung nicht gewährleistet.

Zum einen fehlte der KVB eine Linie, nachdem die U-Bahn in Mülheim in Betrieb genommen war, da nur noch die Linie 4 über die Keupstraße fuhr und somit nicht das Böcking-Gelände erschloss. Später wurden die Wendegleise im Clevischen Ring abgebaut und die Haltestelle Keupstraße von der Straßenmitte an den Rand verlagert. Damit entfiel die Option einer nördlichen Straßenbahn. Zum anderen wollten Stadt, KVB und Politik das Gebiet Mülheim-Süd nur mit Bussen erschließen.

Angesichts dieser Ausgangslage und der Notwendigkeit der Verkehrswende für Mülheim und des Gesundheitsschutzes erarbeitete die Arge ein Konzept für die rechtsrheinische Straßenbahn und stellte diese 2015 der Öffentlichkeit im Hotel New Yorker vor. Diese Planung wurde daraufhin vom Rat beauftragt. Für Mülheim-Süd ist die Stadt Köln zuständig, für den nördlichen Ast von Mülheim Wiener Platz bis nach Flittard/Stammheim die KVB.

Die KVB beauftragte Anfang 2022 ein externes Büro mit der Machbarkeitsstudie. „Diese Studie – so wissen wir – liegt bei der KVB vor. Sie ist weder der Politik noch der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Die KVB hält sie unter Verschluss“, so Roland Schüler von der Arge. „Nach Angaben der KVB wird die Studie noch bearbeitet“.

Doch die Ergebnisse für eine Beratung liegen noch immer nicht vor. „Wir befürchten, dass bei der KVB – ähnlich wie bei den Planungen zur Verlängerung der Linie im Süden – nichts passiert. Hier hat die KVB seit 5 Jahren den Auftrag vom Rat. Nach vorliegenden Informationen erfolgte keine Planung seitens der KVB“, so Engelbert Becker von der Arge. Die Arge fordert deshalb erneut, mit der Vorstellung der Machbarkeitsstudie die nächsten Schritte einzuleiten – damit endlich die Stadtbahn von Mülheim nach Flittard/Stammheim kommt.

TH-Studentinnen geehrt

Köln. Große Ehre für drei Studentinnen der TH Köln, die sich eindrucksvoll den Themen Nachhaltigkeit, gesellschaftliche Wirkung und Kreativität widmeten. Denn: Für ihre Abschlussarbeiten zur Wiederverwertung von Stricktextilien, zum Aufbau eines Kölner Netzwerkes zur Bodenpflege sowie zu T-Shirt-Designs als Ausdruck von Widerstand gegen Kleiderordnungen wurden die drei Studentinnen der Köln International School of Design (KISD) der TH Köln mit dem Kölner Design Preis 2025 ausgezeichnet.

Den ersten Platz belegte Francis Trogemann mit ihrer Arbeit „Von Masche zu Masche – Recycling im Loop“. Der zweite Preis ging an Lucy Allen für ihr Projekt „The Bodenlabor Kalk“. Pavla Geschwandtner komplettierte das Podium mit dem dritten Platz für ihren Beitrag „Go Dress Yourself“. Die Gewinnerinnen dürfen sich über ein Preisgeld von 13.000, 10.000 bzw. 8000 Euro freuen.

Alle 39 nominierten Arbeiten waren im Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK) zu sehen, sodass sie über einen längeren Zeitraum auch für ein großes Publikum zugänglich waren.

ANZEIGE

Positive Auswirkungen auf das Demenzrisiko untersucht.

Neue Studie: Gutes Hörvermögen unterstützt die geistige Fitness.

Wussten Sie, dass gutes Hören mit einem geringeren Demenzrisiko verbunden ist?[1] Neueste Studien zeigen, dass bei älteren Erwachsenen eine Verbesserung des Hörvermögens einen positiven Einfluss auf die geistige Fitness haben kann.[2, 3]

„Viele Menschen unterschätzen die Auswirkungen eines Hörverlusts und halten ihn für ein reines Problem des Gehörs“, erklärt Julia Marschallek, Hörakustikmeisterin bei GEERS. Doch die Anstrengung, unvollständige Informationen zu verarbeiten, kann das Gehirn ermüden und stressen.[4] So fand eine Studie aus Dänemark heraus, dass Menschen mit unbehandeltem Hörverlust ein erhöhtes Demenzrisiko haben.[1]



Julia Marschallek,
Hörakustikmeisterin

Hörgeräte können helfen.
Hörgeräte können bei frühzeitiger Anwendung den Hörverlust ausgleichen und somit die geistige Belastung reduzieren. Sie ermöglichen es dem Gehirn, Klänge und Gespräche besser zu verarbeiten, was die geistige Fitness unterstützen kann.[2, 3]

Hörvermögen regelmäßig testen.
In diesem Zusammenhang möchten wir von GEERS Sie einladen, Ihr Hörvermögen testen zu lassen. Der Test ist kostenlos und unverbindlich, dauert nur 15 Minuten und erfordert keine Überweisung des Hausarztes. Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zur Vorsorge bietet GEERS diesen Test auch in Ihrer Nähe ohne vorherige Terminvereinbarung an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre geistige Fitness zu unterstützen!

Weitere Informationen erhalten Sie online auf **geers.de/hoertest** oder telefonisch über unsere gebührenfreie Service-Hotline **0800 724 000 222**.

Besuchen Sie uns in einem Fachgeschäft in Ihrer Nähe:

1. Frankfurter Straße 41, 51065 Köln, Tel.: 0221 29932941
2. Dellbrücker Hauptstraße 116, 51069 Köln, Tel.: 0221 84659805

Oder vereinbaren Sie bequem Ihren Wunsch-Termin online auf geers.de/termin:

GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

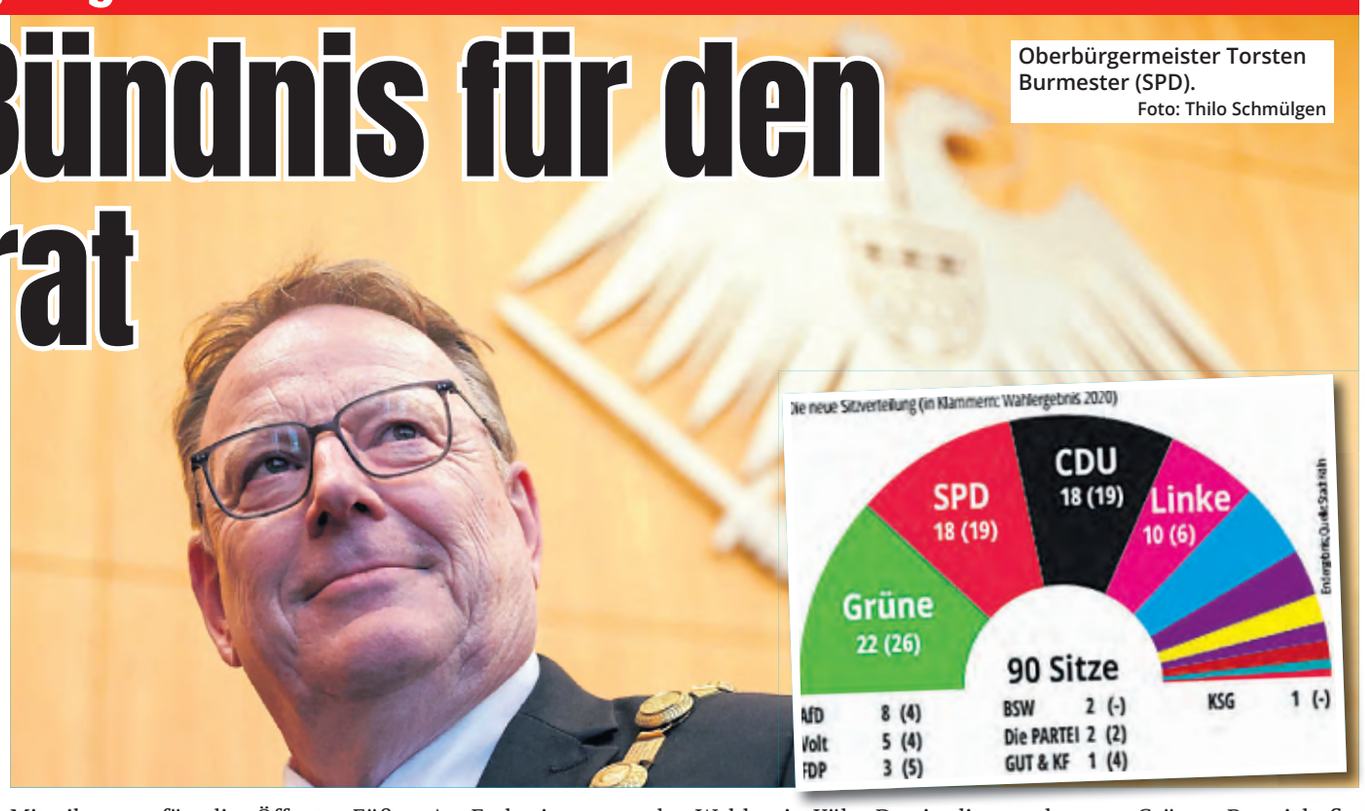
Code für Fachgeschäft

[1] Cantuaria, et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology–Head & Neck Surgery, 150(2), 157-164. [2] Sarant et al. (2024). ENHANCE: a comparative prospective longitudinal study of cognitive outcomes after 3 years of hearing aid use in older adults. Frontiers in Aging Neuroscience, 15, 1302185. https://audiologyblog.phonakpro.com/results-of-the-enhance-study-after-3-years-of-hearing-aid-use/ [3] Lin, et al. (2023). Hearing intervention versus health education control to reduce cognitive decline in older adults pwith hearing loss in the USA (ACHIEVE): a multicentre, randomised controlled trial. The Lancet, 402(10404), 786-797. https://www.achievestudy.org/ [4] World Health Organization. (2021). World report on hearing. Geneva: World Health Organization. Retrieved March 8th, 2021. https://www.who.int/publications/i/item/world-report-on-hearing



Verhandlungen gescheitert: OB setzt auf wechselnde Mehrheiten

Kein Bündnis für den Stadtrat



Oberbürgermeister Torsten Burmester (SPD). Foto: Thilo Schmülgen

Im neuen Kölner Stadtrat wird es kein Mehrheitsbündnis geben, das fest zusammenarbeitet – auch nicht für die Aufstellung des städtischen Haushalts: Das ist nach Informationen des „Kölner Stadt-Anzeiger" das Ergebnis der jüngsten Gespräche zwischen Grünen (22 Sitze), SPD (18) und Volt (5). Das Trio hätte gemeinsam 45 von 90 Sitzen vereint. Da die SPD mit Torsten Burmester den Oberbürgermeister stellt, hätte ein solches Bündnis mit 46 von 91 Sitzen (inklusive OB) die denkbar knappste Mehrheit gehabt, um seine Politik durchzudrücken.

VON TIM ATTENBERGER UND MATTHIAS HENDORF

Köln. Statt einer einzelnen Mehrheit sollen in den kommenden fünf Jahren wechselnde Mehrheiten die Kölner Politik im Stadtrat bestimmen. Zuletzt hatten Grüne, CDU und Volt die vergangenen fünf Jahre in einem Mehrheitsbündnis agiert. Es hätte ebenfalls 45 Stimmen, doch ihm fehlt die OB-Stimme von Burmester. Und zwischen Grünen und CDU gibt es nach zehn Jahren der Partnerschaft inzwischen teils heftige Verwerfungen, die sich nicht zuletzt während des zurückliegenden Wahlkampfs verschärft haben.

Nun informierten die Verantwortlichen die jeweiligen Fraktionen, es waren auch Mitteilungen für die Öffentlichkeit angedacht. Burmester hatte vorige Woche dem „Kölner Stadt-Anzeiger" zu einem Bündnis von Grünen, SPD und Volt gesagt: „Dieses Bündnis würde auf wackeligen Füßen stehen mit nur einer Stimme Mehrheit. Ich bin nicht sicher, ob wir damit etwas gewinnen. Aber ich weiß, dass wir etwas verlieren werden, weil wir damit automatisch andere Fraktionen ausschließen." Er wolle lieber „möglichst viele Fraktionen in die Entscheidungen einbinden".

Und das dürfte am Ende ausschlaggebender gewesen sein als andere Vorbehalte, die aus Reihen der SPD gegenüber einem Bündnis mit Volt zu hören waren: Die Fraktion sei sehr unerfahren, die Forderung von Volt, den städtischen Haushalt für 2027/2028 von Grund auf völlig neu aufzustellen, sei eine unrealistische Träumerei, die Mehrheit stehe mit nur einer Stimme auf sehr wackeligen Füßen. Am Ende ging es vor allem darum, die CDU nicht in die Rolle einer Fundamentalopposition zu drängen.

Welche Rolle wird die CDU-Fraktion spielen?

Wechselnde Mehrheiten bedeutet schließlich auch, dass die CDU-Fraktion eine Rolle im Rat spielt und nicht in die Opposition muss. Das wäre der Fall gewesen, wenn sich ein Mehrheitsbündnis aus Grünen, SPD, Volt und Burmester gebildet hätte. Doch nun kann sie zumindest einen Teil der Politik im Rat weiter mitbestimmen.

Die Grünen hatten am 21. November verkündet, nach zehn Jahren kein Bündnis mehr mit der CDU eingehen zu wollen. Sie begründete diese Haltung damit, dass die CDU unter anderem das Fairnessabkommen in Wahlkämpfen nicht mehr unterzeichnen will. Es gilt seit 27 Jahren bei Wahlen in Köln. Das in dieser Form einmalige Abkommen verpflichtet die Parteien, keinen Wahlkampf auf „Kosten von Menschen mit Migrationshintergrund" zu führen.

Vor der Kommunalwahl am 14. September hatte das Abkommen bundesweite Aufregung verursacht, auch weil es teils zugespitzt wiedergegeben worden war. Beide Seiten machten sich gegenseitig Vorwürfe, letztlich kündigte CDU-Parteichefin Serap Güler das Abkommen auf, weil sie sich unfair behandelt sah, etwa von den Grünen. Stattdessen will die CDU Selbstbekenntnisse veröffentlichen, die jede Zusammenarbeit mit extremistischen politischen Akteuren ausschließt. Die Grünen nahmen das zum Anlass, um eine Zusammenarbeit mit der CDU auszuschließen. Die CDU sei aktuell „kein verlässlicher Partner". Das dürfte aber nicht für wechselnde Mehrheiten gelten, denn Grünen-Parteichefin Kirsten Jahn kündigte an, dass die Grünen zwar nicht für ein Bündnis mit der CDU zur Verfügung stehen, bei Einzelentscheidungen aber sehr wohl gemeinsame Beschlüsse mit der Union fassen wollen.

Für den Oberbürgermeister bedeutet die Entscheidung weitere Herausforderungen: Burmester wird auch den Haushalt für das Jahr 2027 mit wechselnden Mehrheiten aufstellen müssen. Dafür und für besonders große Entscheidungen hatte er sich ein festes Verantwortungsbündnis gewünscht. Alle anderen Beschlüsse wollte er ohnehin über wechselnde Mehrheiten herbeiführen. Bereits im kommenden Jahr müssen zwei Posten im Verwaltungsvorstand neu besetzt werden. Stadtdirektorin Andrea Blome (Ende Juni) und Baudezernent Markus Greitemann (Ende Mai) gehen in den Ruhestand.



Das Halten eines Hundes wird in Köln teurer. Foto: DoraZett - stock.adobe.com

Stadt Köln hebt Hundesteuer an

Köln. Die Stadt Köln möchte ab 2026 die Hundesteuer anheben. „Die Steuer ist seit 22 Jahren unverändert und beträgt derzeit pro Hund 156 Euro jährlich. Ab dem 1. Januar 2026 soll sie um 1,50 Euro pro Monat auf dann 174 Euro jährlich steigen", teilt die Stadt mit. Menschen mit geringem Einkommen sollen weiterhin den ermäßigten Steuersatz in Höhe von 60 Euro jährlich zahlen.

In Köln sind aktuell rund 44.000 Hunde gemeldet. „Mit der Anpassung soll zum einen die Steuerbefreiung von bestimmten Hunden kompensiert werden. Zum anderen erwartet die Stadt Köln Mehrerträge von rund 77.0000 Euro jährlich", so die Stadt. Ausgebildete Rettungshunde und zertifizierte Blindenführhunde sollen weiterhin von der Steuer befreit bleiben. Zusätzlich soll nun auch für andere zertifizierte Assistenzhunde, wie Servicehunde für Personen mit Behinderungen im Bereich der Mobilität und Signalhunde, die Personen mit chronischen Erkrankungen (z.B. Diabetes, Epilepsie) auf Gefahren hinweisen, keine Steuer mehr erhoben werden.

Die Stadt weist zudem darauf hin: „Um die Attraktivität von Hunden aus Tierheimen zu steigern, sollen Hunde aus diesen Einrichtungen künftig zwei statt bislang ein Jahr steuerbefreit sein. Tierheim-Hunde, die acht Jahre oder älter sind, sollen dauerhaft von der Hundesteuer befreit werden."

Die Verwaltung legte den politischen Gremien eine Beschlussvorlage vor. Der Rat beriet über das Vorhaben in seiner Sitzung am vergangenen Dienstag, das Ergebnis stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Frühstücksmobil vorerst gesichert

Köln. Gute Nachrichten für rund 400 Kölner Schulkinder: Das Projekt „Frühstück für Pänz" ist bis zum Ende des Schuljahres 2025/2026 finanziert. Dank zahlreicher Spenden aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Stiftungen bleibt das Frühstücksmobil gesichert. „Unsere Unterstützerinnen haben dafür gesorgt, dass kein Kind hungrig in den Schultag startet", sagt Projektleiter Marcus Nübel.

Das Projekt ist in NRW einmalig: An fünf Tagen pro Woche verteilt das Team der KJA Köln, gemeinsam mit Goldene Jungs e.V. und der Helfen ist Gold-Stiftung, vor Unterrichtsbeginn gesunde Snacks an der Nelson-Mandela-Schule in Buchheim und der Gemeinschaftshauptschule Tiefentalstraße in Mülheim. Das stärkt die Konzentrationsfähigkeit und erleichtert den Tagesstart.

Für eine langfristige Sicherung bleibt das Angebot jedoch auf weitere Unterstützung angewiesen. „Jeder Beitrag hilft", betont Bernd Rustemeyer, Geschäftsführer der KJA Köln.

Spenden sind unter dem Stichwort „Frühstücksmobil" möglich (IBAN: DE16 3706 0193 1053 8700 11, online kja-koeln.de/fruehstuecksmobil). Die KJA Köln und ihre Partner danken allen Förderern – von Unternehmen und Stiftungen bis zu Vereinen und Privatpersonen. Ohne sie wäre die Fortführung des Projekts nicht möglich.

STEUERBERATUNG
TAX-JUR Fohr-E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H
Beratende Betriebswirte UG. Tätigkeit nach § 6 StberG.
In Bürogemeinschaft mit Rechtsanwalt Axel Schorr, Tätigkeit nach § 3 StberG.
Sie erhalten von uns eine persönliche Beratung.
Wir vertreten Ihre Interessen!
- Jahresabschlüsse
- Lohn- & Finanzbuchhaltung
- Gewinnberechnung
- Betriebsprüfungen
- Erbschaftssteuerrecht
- Land- und Forstwirtschaft
- Einspruchsverfahren
- Internationales Steuerrecht

• Steuerfahndungsfälle
• Steuerstrafverfahren
• Finanzgerichtsverfahren
• Vollstreckungsverfahren
• Haftfälle u.v.m.

☎ 0800 - 77 40 100 (kostenlos)
kontakt@embgenbroich-ug.de
Im Alters- und Krankheitsfall auch Hausbesuche möglich.
50670 Köln • Im Mediapark 8 • www.embgenbroich-steuerberater.de



Das Wetter wird präsentiert von Habuzin
WERDEN SIE 2026 100 JAHRE ALT? DANN MELDEN SIE SICH BEI UNS!
Bauknecht Waschtrockner WT Eco Plus 8643N
• 8 kg Waschen / 6 kg Trocknen
• 1400 U/min Schleudertouren
• Starzeitvorwahl, Nachlegefunktion
• 30 Minuten-Kurzprogramm
• Steam-Hygiene-Programm
• Energieeffizienzklasse: D[1]
UVP* 689,- 444,-
D A↑G
NOCH MEHR TOP ANGEBOTE VOR ORT
IHR EXPERTE: MICHAEL HABUZIN
[1] Energieeffizienzklassespektrum A - G, * unverbindliche Preisempfehlung
ELEKTROGERÄTE • TV & SOUND
Habuzin einfach persönlicher.
Antwerpener Straße 6 –12 | 50672 Köln
Frankfurter Straße 567a | 51145 Köln (Porz-Eil)
0221/513481 und 02203/52800
Radio Habuzin | Inh. Rudolf Habuzin
www.habuzin.de P vorhanden



Bauen & Wohnen

Bauen & Wohnen

FENSTERLÄDEN
Paßgenau nach Maß
ALU, KUNSTSTOFF, HOLZ
W. KIESEL GMBH
Hauptstr. 358 • 51143 Köln
Telefon 0 22 03/5 33 11
www.kiesel-fensterlaeden.de

Bauunternehmen Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 02686-9885347

Parkett schleifen und ölen/versiegeln vom Meister, 0170-2107856



Automarkt

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
auch defekt - Unfall
Köln - Rodenkirchen **02236-381305**

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnmobile & Wohnwagen ☎ 0221-2769612, 0177-5088242

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Fahrzeug-Kaufgesuche

Zahle Höchstpreise! Kaufe alle KFZ, Diesel und Benziner, auch mit allen Schäden. TÜV, Kilometerstand egal. Telefon / WhatsApp 0163 - 834 8888

Aktion! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW/LKW -Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ **0172-4038446**

Autoankauf Wessels! Wir kaufen alle Fahrzeuge an, bitte rufen Sie uns an! ☎ **0178 - 247 8819**

Schrauber sucht Gebrauchtwagen 0163-4861921



Reisemarkt

Reise und Erholung

Airporttransfer supergut & günstig ☎ 02234-4306380



Immobilien

Verkäufe Eigentumswohnung

3 Zimmer Terassenwg am Rhein 75 m² 340000 €. 0151-64403202

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

Kaufgesuche Häuser

Ein- oder Mehrfamilienhaus, auch mit Gewerbefläche. ☎ 0177-4786992

Freiberuflerehepaar aus Süddeutschland möchte in die Nähe der Eltern in die angestammte Heimat umsiedeln. Gesucht wird hübsches Wohnhaus: mindestens 5 Zimmer zum Wohnen sowie separierbarer Arbeitsbereich, 2 -3 Räume und WC, Platz für 2 PKW + kleines Wohnmobil. Muss: Ruhiglage. Gerne: Aussichtslage, ansprechende ggf. historische Architektur, großer Garten. Übernahme flexibel bis 1.9.2026. Kauf ohne Bankfinanzierung, Sofortzahlung 50% möglich. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Immobiliengesuche

Suche Immobilie zur Altersvorsorge 0177-8899456 andreas@majers.de

Suche Immobilien: Wohnungen, Mehrfamilienhäuser, Einfamilienhäusern oder Grundstücke zum Kauf. Unkompliziert und diskret. ☎ 0163-8106612

2-3 Zimmerwohnungen

Ostheim, 3 Zimmer, 77 m², Küche, Dusche, Bad, Balkon, Nettomiete 680,- € kalt, NK 300,- €. ☎ 0162-6329810

Mietgesuche

Junges, verheiratetes Paar sucht 3-Zimmer-Whg. in Kölner Umland mit Terrasse/ Garten, linksrhein. ☎ 0176-60443292

Umzüge

KristianUmzüge, Seniorenumzüge, Hausauflösung, Wertanrechnung, Küchenmontage, NachlässeKVA, Renovierungen, Aufräumer 0221-239023



Kleinanzeigen

Garten

PORZER BAUMDIENST
günstig - sicher - fachgerecht
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung
Baumfällung an schwierigsten Standorten
Heckenschnitt - kostenlose Beratung
0 22 03 / 10 35 37

BAUMDIENST MÖDL
° Baum- und Risikofällungen inkl. Entsorgung
° Klettertechnik °Wurzelfräsen
° kostenlose Beratung
Tel. **02234 – 899988**

1A alle Gartenarbeiten zum Festpreis!!!! Kostenlose Besichtigung!!!! ☎ 0221-54818935

1a Gartenarbeiten aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung. ☎ 0176-84029053

Baumfällung u. Entsorgung im Raum Köln. Firma H. Murges (Eifel) ☎ 0171-7953956

Kaufgesuche

1a Aber absolut alles Ankauf, Pelzankauf. Bekannt für höchste Seriösität. Abenddgarderobe, Landhaus Mode, Lederwaren, Bücher, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Häkeldecken, Zinn, Schmuck, Porzellan, Kristall, Römergläser, Leuchter, Teppiche, Gobelin, Gemälde, Holzfiguren, Karnevalsorden, Handtaschen, LP, CD, Näh- u. Schreibmaschinen, Puppen. Wertschätzung, bitte alles anbieten. Weiß Tel: 0178-3735914

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln 0221-25960211 Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Gold-/Modeschmuck, Kamera, Fotoapp. Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten! Zahle bar+Fair

☎ **1A!** Designer kauft Villeroy&Boch Geschirr, Bleikristall, Porzellan, Pelze, Gold/Mode/Korallenschmuck, Bücher hochwertige Markenkleidung+Handtaschen, Schallplatten.☎ **0221-17073488**

Achtung, Bares für Rares! Hr. Stern sucht Massivholzmöbel, Porzellan, Gläser, Besteck, Schallpl. Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. ☎ **0177-8460580**

Alte Karnevals-Orden/Mützen/Anstecker aus Bergisch Gladbach/Köln, von privatem Sammler gesucht. 02207-7910, 0163-8436553

Barankauf von Silberbestecken, Meissen u. Herend Porzellan, Bücher u. kompl. Nachlässe, geschnitzte Herrenzimmer, großf. Ölbilder, Bronzefiguren, **Zeitlos & Antik, Hennef, Frankfurterstr. 117, ☎ 02242-9041348 o. 0177-7593050**

Herr Mettbach kauft Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Wehrmachtsachen, Jagdutensilien, Briefmarken, Bleikristallgläser, Bücher, Bilder, Möbel, Teppiche, Puppen Porzellan, Zinn, Kameras, Bronzefiguren, Schallplatten, Musikinstrumente, HD Garderobe, Designer Taschen, Krokotaschen, Münzen, Uhren, Bernsteinketten, Korallenketten, Perlenketten, Pelze, Silber aller Art, Schmuck. Tel. 0178-5931870, tinomettbach@hotmail.de Mettbach An- und Verkauf.

Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel. 0171-3572560

KAUFE MODELLEISENBAHN ALLER ART! Auch große Sammlungsauflösung. Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/ 964 577 81

Kaufe Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Markenuhren, Handarbeit, Modeschmuck, Zinn, Münzen, Militär, Designerhandtasche, Streichinstrumente, Teppiche. Zahle bar, Privat. ☎ **0171-6226707**

Privat sucht von Privat. Möbel, Spinnrad, Tisch und Stühle, Tischdecken, Teppiche, Porzellan, Kristall, Bilder, Einmachgläser. Bitte alles anbieten! Fr. Werner ☎ **0162-8395984**

Häusliche Pflege



Badewannentür Nachrüstung in nur 5 Stunden. Schon ab Pflegegrad 1 durch Ihre Pflegekasse komplett gefördert. **Wansa Badkonzept,**
www.wansa.de 02171/3992599

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

1a Abfallbeseitigung, Entrümpelungen aller Art. Zum Festpreis! Kostenlose Besichtigung! ☎ 0157-38759722

1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621

Badsanierung, Fliesen, Sanitär, Heizung, (Meisterbetrieb), kompetent, zuverlässig, günstig (Bad Ausstellung), **4180 € Zuschuss bei Pflegegrad** ☎ 0175-4018760

Malerarbeiten sauber, preiswert ☎ 02234-4308098

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!





Bekanntschaften

Auch online unter Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de







SIE SUCHT IHN — VON HERZ ZU HERZ — ER SUCHT SIE

Katja, 55 J., Erzieherin, gut aussehend, ein blonder Engel, offen für viele Dinge, sie ist sehr sportlich, geht gerne ins Theater oder zu Konzerten Hast du Lust, Weihnachten und Silvester mit mir zusammen zu verleben? Ich möchte die großen und die kleinen Dinge des Lebens zu zweit erleben, möchte wieder Hand in Hand spazieren gehen, träume von kuscheligen Abenden zu Hause. Ich glaube ganz fest an die große Liebe im Leben! Melde dich über: (5522/J170873)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Angela, 59 J., med. Fachangestellte, super nett, sehr hübsch, einfühlsam, warmherzig. Was soll ich dir über mich erzählen? Ich bin neugierig aufs Leben, offen für neues, denke positiv, treibe Sport (schwimmen, Zumba, Yoga), liebe Ausflüge + Spaziergänge im Sonnenschein, wünsche mir einen Partner, der nach einer wirklich festen Zweisamkeit sucht, der nicht mit meinen Gefühlen spielt, mit mir gemeinsam eine Zukunft planen möchte. Melde dich über:(5522/J170147)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Gabi, 61 J., Dr. Dozentin, hübsche Witwe mit strahlenden Augen, schlanke Figur, humorvoll, mit viel Herz + Verstand. Ich bin ein Mensch, der positiv denkt, möchte so gerne das Leben wieder mit einem Partner genießen, gemeinsame Hobbies teilen, ganz viel zu zweit unternehmen, Glück pur spüren. Ich bin sehr sportlich (Laufen, Wandern, Ski), liebe Kultur + Musik, reise sehr gerne - und wünsche mir einen humorvollen, netten Herrn, der das Leben mit mir leben möchte. Melden Sie sich über: (5522/J169746)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Karola, 63 J., Altenbetreuerin, wirklich apart, lieb, sie kocht leidenschaftlich gerne, mag Kino, Spaziergänge, hat ein wunderschönes Lachen. Glücklich sein, leben, lieben und eine harmonische Beziehung finden - das wünsche ich mir! Haben Sie auch das Gefühl, dass die Zeit oft richtig fliegt? Schon steht Weihnachten vor der Tür - und dieses Fest würde ich gerne zu zweit genießen, mich in Ihre Arme schmiegen. Was halten Sie davon, wenn wir zum Kennenlernen gemeinsam einen Kaffee trinken? Melden Sie sich über: (5522/J169960)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Ingrid, 65 J., Krankenschwester i.R., liebe Witwe mit einem Herz aus Gold, naturverbunden, sie kocht + backt gerne, hat ein kleines Auto. Das Leben ist dazu da, dass man lebt und liebt und auch nach schwierigen Situationen wieder glücklich werden kann! Ich würde sehr gerne einen Partner finden, mit dem ich auf Wolke 7 schweben kann, der Ehrlichkeit und Liebe mag, gerne reist, Musicals liebt, bei schönem Wetter eine Fahrradtour mit mir macht, der eine ernsthafte Beziehung sucht. Rufen Sie an über: (5522/J168108)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Corinna, 67 J., Dr. Ärztin, hübsch, wirkt deutlich jünger, einfühlsam, ausgeglichen, sie liebt die Natur, Reisen, Musik, Tanzen, Theater. Ich gehe die Dinge mit einem großen Schuss Optimismus an - und vermisse eine Partnerschaft, in der viel unternommen und gelacht wird, vermisse eine Schulter zum anlehnen - Glück + Liebe, die für immer halten. Lust auf ein erstes Kennenlernen? Melden Sie sich über: (5522/J170584)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Margret, 68 J., Lehrerin i.R., eine hübsche, sehr nette und ganz natürliche Witwe, interessiert an Kultur, Musik, Reisen, Sport (wandern, Ski, Radfahren). Das Leben hat in jedem Alter so viel schönes und interessantes zu bieten - was halten Sie davon, wenn wir uns ein wunderschönes Leben zu zweit machen, 2026 unser Jahr wird? Zu zweit Reisen unternehmen, die schönen Momente im Leben teilen, gemeinsam essen gehen, „wir" sagen? Melden Sie sich über: (5522/J170236)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Christiane, 70 J., Arzthelferin i.R., hübsche Witwe, jünger wirkend, mittelschlanke Figur. Kann man sich auch im Alter noch mal verlieben? Gibt es ein spätes Glück? Darf man auch noch mal Schmetterlinge im Bauch spüren? Ich hoffe ja! Und vielleicht lernen wir uns ja durch diese Zeilen kennen! Ich bin unternehmungslustig, aber auch häuslich, mag die Natur, Reisen, Konzerte, ich koche gerne, mag Spaziergänge - und würde dies alles gerne mit einem Mann zusammen machen! Melden Sie sich über: (5522/J168174)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Gabriele, 73 J., Sekretärin i.R., liebenswerte Witwe mit ansprechendem Äußeren, gepflegt, gute Autofahrerin. Alleine zu sein ist nicht immer leicht und auch nicht immer schön - sollen wir nicht lieber ein fröhliches Leben zu zweit führen als alleine zu Hause zu sitzen? Ich suche einen Mann mit Herz und Humor, an dessen Schulter ich mich auch mal anlehnen kann. Ich reise gerne, koche gut, liebe Spaziergänge und Wanderungen, fahre mit dem Rad, liebe die Natur + den Garten, möchte mit einem netten Partner noch mal glücklich sein, gemeinsam das Leben genießen - **gerne auch zusammen wohnen**! Melden Sie sich über: (5522/J170099)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Irene, 75 J., liebevolle Seniorin, eine sehr herzliche Frau mit jungggebliebenem Wesen, eig. Pkw. Ich finde: Man sollte das Leben nicht mit Jahren füllen, sondern die Jahre mit Leben! Und wir sind noch nicht zu alt, um noch mal glücklich zu werden! Ich reise gerne (Berge + Meer), bin sportlich (wandern, Ski), gehe in die Sauna, bin naturbegeistert, koche sehr gerne und gut - und möchte meinen Alltag wieder mit jemandem teilen, möchte eine feinfühlige Partnerschaft in Liebe aufbauen, einen treuen Mann finden, für den ich ganz da sein möchte. **Bei Sympathie bin ich nicht ortsgebunden - denn da, wo mein Herz glücklich ist, bin auch ich glücklich!** Melden Sie sich über: (5522/J169957)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Lisa, Krankenschwester i.R., Mitte 70, verwitwet, jünger wirkend, mit einem riesengroßen Herzen und erfrischender Art. Ich bin eine Frau, die optimistisch denkt, gerne lebt - doch als Witwe merke ich das Alleinsein an manchen Tagen schon - kennen Sie das Gefühl? Sind Sie der natürliche, höfliche Herr, der wie ich gerne reist, Theater, Spaziergänge mag, gute Gespräche, der ein schönes Zuhause schätzt? Harmonie und Zuneigung haben nichts mit dem Alter zu tun - **und bei Liebe bin ich nicht ortsgebunden!** Ich würde mich freuen, wenn wir uns behutsam kennenlernen und das kommende Jahr zu zweit erleben könnten. Melden Sie sich über: (5522/J169757)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Oliver 54 J., Ingenieur, leider schon jung verwitwet, 1,83 m, angenehme, humorvolle, positive Wesensart, er reist gerne, ist sportlich (Fitness, Rad fahren, schwimmen), tanzt + kocht gerne. Nach einem Schicksalsschlag plötzlich alleine dazustehen ist nicht einfach. Doch ich blicke trotz allem positiv nach vorne, möchte wieder zu zweit glücklich sein, „wir" sagen! Liebe ist für mich das Wichtigeste im Leben! Melde dich über: (5522/J166167)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Lukas, 60 J., leit. Angestellter, 1,82 m, ein richtig netter, sympathischer Mann, beruflich erfolgreich, er reist gerne, liebt Stadtbummel, Theaterbesuche, ist naturverbunden. Vor lauter Arbeit habe ich mein Privatleben etwas vernachlässigt - und das möchte ich ändern! Hast du Lust auf ganz viel Harmonie + Liebe, auf reisen, auf einen gemeinsamen Weg, ein glückliches Miteinander - am liebsten ab morgen? Ich nehm dich in den Arm, biete dir eine Schulter zum anlehnen - gerne für immer! Melde dich über: (5522/J170150)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Jan, 64 J., liebenswerter Witwer, ein sehr ausgeglichener, fröhlicher Mann, 1,86 m, er tanzt gerne, kann kochen, mag Spaziergänge, ist handwerklich geschickt. Mein Lebensmotto: Jeder Tag zu zweit ist doppelt so schön - doch als Witwer fühle ich mich an manchen Tagen allein! Ich vermisse Zweisamkeit, halte viel von Treue u. Ehrlichkeit. Gerne würde ich eine nette, fröhliche Frau kennenlernen, die sich vorstellen kann, mit mir ganz viel zu unternehmen, die wie ich ehrliche Liebe sucht, Zärtlichkeiten mag. Melde dich über: (5522/J161055)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Jochen, 67 J., Diplom-Chemiker i.R., verwitwet, humorvoll, 1,84 m, ein gepflegter, niveauvoller Mann, er reist gerne, mag Theater, würde auch gerne mal wieder das Tanzbein schwingen. Leider bin ich verwitwet, schaue aber optimistisch nach vorne und hoffe auf eine neue Liebe! Möchten Sie auch wieder zu zweit etwas unternehmen, einen Partner haben, der unternehmungslustig und ehrlich ist, gute Gespräche mag, offen für Neues ist? 2026 wird unser Jahr! Melden Sie sich über: (5522/J170357)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Kurt, 70 J., selbst. Unternehmer i.R., 1,83 m, ein Harmoniemensch. Eins + eins - das macht zwei!! Ich bin ein umgänglicher, aufrichtiger Mann, der etwas ganz Entscheidenes in seinem Leben vermisst: Liebe + Partnerschaft - gerne bis zum Lebensende! Ich reise gerne (Städtereisen + Kreuzfahrten), gehe gerne essen, liebe die Natur, würde gerne wieder tanzen - mit Ihnen? Melden Sie sich über: (5522/J167914)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Jörg, 71 J., Dr. Zahnarzt, ein warmherziger, gut aussehender Witwer mit Format, vital, kultiviert, offen für neues, sportlich (Tennis, Ski), er reist gerne, mag Musik. Hand aufs Herz: Wäre es nicht schön, noch mal eine Partnerin zu finden, mit der man vieles unternehmen kann, schöne Momente teilen, reisen, lachen, sich über alles unterhalten kann? Dieses wunderschöne „wir-Gefühl" spüren, das das Leben einfach schöner und leichter macht - das wäre wunderbar. Melden Sie sich über: (5522/J170540)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Guido, 75 J., Studiendirektor i.R., ein gepflegter, gebildeter Pensionär mit einer tollen Ausstrahlung, 1,82 m, voller Vitalität + Lebensfreude, er interessiert sich für Schauspiel, Kabarett, Politik, ist sportlich (Fitness + joggen). Je älter wir werden desto kostbarer wird jeder Tag - deshalb wäre es einfach wunderbar, viele Momente zu zweit zu teilen! Was halten Sie davon, gemeinsam schöne Reisen zu planen, einfach jeden Tag zu einem Sonntag zu machen, über die gleichen Dinge lachen zu können, ein glückliches Leben zu zweit zu führen? Rufen Sie an über: (5522/J156262)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Lothar, 77 J., Fernmeldeingenieur i.R., liebenswerter Witwer mit angenehmer Wesensart, eig. Pkw. Ich reise gerne, bin naturverbunden, liebe Spaziergänge, mache Radtouren - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können. Deshalb sollten wir nicht noch 10 Jahre warten, bis wir uns zufällig oder vielleicht gar nicht treffen! Ich wünsche mir eine innige, herzliche Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (5522/J161497)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Ulrich 79 J., gepflegter Witwer, 1,84 m, ein lustiger Gesprächspartner mit dem Herz am rechten Fleck, er wandert + reist gerne, ist fit. Darf man als Witwer noch mal glücklich werden? Das wäre mein Weihnachtswunsch! Ich suche eine Partnerin für ein herzliches, fröhliches Zusammensein mit viel Respekt, Ehrlichkeit + Liebe, möchte als Paar Freude am Leben haben, viel lachen, eine ganz harmonische Zweisamkeit finden. Haben Sie Lust, mit mir tanzen zu gehen? Rufen Sie an über: (5522/J169512)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Uwe, 81 J., Geschäftsmann i.R., 1,80 m, jünger + gut aussehend, niveauvoll, gepflegt, gute Umgangsformen, reisefreudig, er kocht gerne, ist sportinteressiert (Polo, Pferde), guter Autofahrer. Das Jahr neigt sich dem Ende zu - wie schön wäre es, mit einer charmanten Partnerin nachmittags durch den Park zu spazieren, danach im Cafe zu sitzen, abends irgendwo schön essen zu gehen, sich wohlzufühlen, ganz behutsam Zuneigung zu spüren, gemeinsame Pläne für das neue Jahr zu schmieden! Melden Sie sich über: (5522/J166431)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Bernhard, 83 J., Dipl.-Ingenieur, gut aussehender Witwer, humorvoll, einfühlsam, finanziell bestens gestellt. Leider bin ich verwitwet – doch ich vermisse eine Partnerin an meiner Seite und in meinem Herzen! Ich suche eine Frau, die eine Partnerschaft mit viel Liebe, Fröhlichkeit, Vertrauen, Respekt voreinander und Aufrichtigkeit sucht. Ich mag Reisen, Musik, Spaziergänge, wandere sehr gerne, radel – darf ich Sie auf enen Kaffee einladen? Melden Sie sich über: (5522/J147809)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

Hermann, Mitte 80, höflicher Senior i.R., humorvoller, fitter + gepflegter Witwer mit Herz + Charme, ein Mann, der zuverlässig, tierlieb ist, der reisen, wandern und kochen zu seinen Hobbies zählt, völlig alleinstehend. Ein langes Leben ist schön - aber noch schöner ist es, wenn man dies mit einer netten Partnerin erleben darf! Ein fröhliches Miteinander, zu zweit kleine Ausflüge unternehmen, gemütlich einen Kaffee trinken, gemeinsam auf das neue Jahr anstoßen **– auch bei getren. wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J169833)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎0800 - 333 1117

online unter YOURJOB.de

Stellenmarkt

Arbeitsangebote

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Reinigungskraft gesucht, Köln-Weiß, ☎ 02236-891962, bartens71@gmx.de. 1 Mal pro Woche.

Arbeitsgesuche

Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804

Erfahrene Frau sucht Stelle als Haushaltshilfe oder Begleiterin für z.B. Einkäufe, Arzttermine im Raum Köln und Umgebung☎ 0176-53729828

Erledige sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0176-25389824

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

Handwerker, Innenputz, Trockenbau, Fliesen, Tapezieren, Laminat, Streichen. ☎ 0157-53841909

Übernehme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841

Stellenangebote

Fahrer*in für die Schülerbeförderung im Raum Köln u. Bonn mit Firmen-PKW gesucht. 3-4 h schultäglich. Rufen Sie mich gerne an: 0151-50464378

Gebäudereiniger (m/w/d) für die Glasreinigung gesucht. Führerschein Klasse B ist zwingend erforderlich. Berufserfahrung, gepflegte Erscheinung und Deutsch in Wort und Schrift ebenfalls erforderlich. Übertarifliche Bezahlung. ☎ 0221-16907040 Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Kiosk sucht weibliche Unterstützung leichte Verkaufstätigkeit 0163-3317779

Koch/Beikoch m/w/d als Voll-/Teilzeit oder Aushilfe 520 € ab sofort gesucht. Bewerbung per Mail oder telef. **0221-8001900** o. info@bierhaus-salzgass.de

Nette Telefonstimmen für Erotik Line gesucht. Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und hoher Verdienst. Tel. 0221-964464218

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht! Kita Köln Lövenich-Müngersdorf – 5 Tage/Woche, 10 Std., 14,20 €/Std., Schlüsselstelle ☎ 0162-2665314

Reinigungskraft (w/m/d) auf Minijob nach Köln-Innenstadt nähe Gürzenich gesucht. AZ: Mo - Fr ab 20.00 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz 0172-3135232

Reinigungsmitarbeiter/in für die Büroreinigung gesucht. Arbeitsort: Bayenthal - Haltestelle Schönhauser Str. Arbeitszeit: Montag - Freitag 17:00 - 18:45 Uhr. Mehrarbeit eventuell möglich. ☎ 0221-16907040 oder 0176-30731991. Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Reinigungsmitarbeiter/in für die Büroreinigung gesucht. Arbeitsort: Innenstadt.. Arbeitszeit: Montag - Freitag 06:00 - 07:45 oder von 06:00 - 10:00 Uhr. ☎ 0221-16907040. Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Spielhalle in Köln sucht Mitarbeiter als Aushilfe ab sofort ☎ 0221-5696796

Transferdienst in Köln sucht Rentner als Fahrer auf Minijob. info@drivelogistic.de

Transportfirma sucht Fahrer (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit für Tagestouren im Raum Köln und Umgebung. Voraussetzung: Führerschein Klasse B, gutes Deutsch in Wort und Schrift. Bewerbung an: info@janus-trans.de oder Telefon: 0561/5798870

Umzugshelfer/ Fahrer in VZ gesucht! Ab 2700 € - hr@boxie24.com

Zuverlässiger Gärtner mit handwerklichen Fähigkeiten und Führerschein in Vollzeit gesucht. ☎ 02203-2901360 oder email: info@stolverwaltung.com

Fahrer (m/w/d, FS-Kl. B) zur Beförderung von Menschen mit einer Behinderung auf Mini- oder Midijob-Basis mit P-Schein aus Köln gesucht. Deutsch in Wort und Schrift erforderlich. Gerne auch aus der Generation 60+.
Tel. 02 21 - 92 23 07 89
Engler Transfer GmbH





Karriere mit Lebensqualität!

Bei der Stadtverwaltung Drolshagen sind aktuell folgende Stellen zu besetzen:

Fachbereich Planen Bauen Wohnen:

- Bauingenieur/in (m/w/d) – Bereich Tiefbau
(unbefristete Vollzeitstelle – EG 12 TVöD)

Fachbereich Finanzen, Gebäudemanagement:

- Sachbearbeiter/in (m/w/d) für das Gebäudemanagement
(unbefristete Teilzeitstelle 19,5 Stunden/Woche - EG 6 TVöD)

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf der Website der Stadt Drolshagen www.drolshagen.de.
Bewerbungsfrist: 09.01.2026

DROLSHAGEN

Stadt Drolshagen - Hagener Str. 9 - 57489 Drolshagen - Tel.: 02761 970-0







Die Kölsch-Rocker erzählen EXPRESS vom RTL-Abend



Die Gruppe Kasalla war als Studioband zu Gast beim TV-Abschied von Thomas Gottschalk in „Denn sie wissen nicht, was passiert“.
Fotos: RTL/ Julia Feldhagen

Gottschalk-Abschied: So wurde Kasalla zur Studio-Band

Kasalla spielte beim TV-Abschied von Thomas Gottschalk. Wie es zu dieser Konstellation gekommen ist, erzählt Sänger Bastian Campmann im EXPRESS-Gespräch...

VON **MARCEL SCHWAMBORN** UND **DANIELA DECKER**

Köln. Nach fünf Jahrzehnten im Show-Business hat sich der Titan der Samstagabendunterhaltung am Nikolausabend in den Ruhestand verabschiedet. Der letzte Auftritt von Thomas Gottschalk (75) in der RTL-Show „Denn sie wissen nicht, was passiert“ war ein ganz besonderer. Dass auch seine Co-Hosts Günther Jauch (69) und Barbara Schöneberger (51) aus dem Format aussteigen, ging im Gottschalk-Trubel glatt unter.

Die Showmasterlegende hatte vor wenigen Tagen seine aggressive Krebserkrankung öffentlich gemacht und daraufhin seinen Rückzug von der Bühne verkündet. Zum Status-Quo-Klassiker „Rockin‘ all over the world“ verließ er noch während der laufenden Show an der Seite seiner Ehefrau Karina das Studio.

Der Abschieds-Auftritt hatte dem Sender einen kräftigen Quotenboost beschert. Im Schnitt 2,42 Millionen Menschen saßen vor den Bildschirmen, um zu sehen, wie sich einer der Größten der TV-Branche von der großen Showbühne verabschiedet.

Mitten drin im emotionalen Adieu im Studio in Hürth waren die Kölschrocker von Kasalla. Die Band feiert im kommenden Jahr gerade mal ihr 15-jähriges Bestehen. Zudem war der gebürtige Bamberger Gottschalk bisher nicht als Fan kölscher Musik in Erscheinung getreten. Wie kam es dazu?

„Am Ende hat es sich eher per Zufall ergeben“, sagt Sänger Bastian Campmann (48) im EXPRESS-Gespräch. Bei der Produktion des Videos zum neuen Sessionssong „Adios Amigos“ hatten einige RTL-Moderatorinnen und -Moderatoren mitgespielt. Über die Kontakte, die Band-Managerin Kim Gerstenberg geknüpft hatte, entstand die Idee, dass Kasalla als Studioband bei der TV-Show spielen soll.

Thomas hat uns die Hand gegeben und sich bedankt.

„Als wir die Zusage erhalten haben, wussten wir noch nicht, dass das der letzte Auftritt von Thomas Gottschalk wird. Dass sein Abschied nun mit kölscher Musik untermalt wurde, hatte keinen tieferen Sinn. Wir waren an dem Abend aber sicher nur ein winziges Steinchen im großen Ganzen. Aber dennoch war uns bewusst, dass wir live ein Stück TV-Geschichte erlebt haben“, sagt der Frontmann.

Bei der Eröffnung spielte Kasalla „Adios Amigos“, ein Song, der eigentlich dem aktuellen Weltgeschehen gewidmet ist. „Es gab vorher aber intensive Gespräche. Die Redaktion fand den Titel durchaus passend für den Einstieg.“ Zu den Spielen und den Werbepausen durfte die Kölner Band weitere Hits präsentieren.

Kontakt zum Mann des Abends hatten die Musiker nur in einer Werbeunterbrechung. „Da ist Thomas zu uns gekommen, hat uns die Hand gegeben und sich für unseren Auftritt bedankt. Das war es aber auch schon. Auf diesem Abend lag so viel Scheinwerferlicht. Da hat man bei allen Beteiligten schon eine gewisse Anspannung gespürt“.

Bei der Probe war Gottschalk nicht anwesend, beim Ende der Sendung schon wieder weg. „Alle anderen waren auch sehr zurückgezogen.“ Daher gab es auch für Kasalla keine Gelegenheit, herauszufinden, wie die TV-Größe aus Franken denn die kölschen Töne fand.

„Giovanni Zarrella hat im Studio mitgetanzt, dem hat es gefallen. Bei Thomas waren wir zurückhaltend. Das war schon eine ganz sensible Situation“. Daher machte die Band auch nur ein Erinnerungsselfie mit Mike Krüger, nicht mit den anderen Protagonisten.

Campmann musste beim Auftritt an Kindheitserinnerungen denken. „Ich bin mit ihm groß geworden“, sagte er zu EXPRESS. „Wetten, dass..? gehörte bei unserer Familie zum Pflichtprogramm. Das war das letzte große TV-Lagerfeuer. Ich kann mich noch an einzelne Wetten oder Star-Auftritte erinnern. Beispielsweise, als Michael Jackson auf dem Kran gesungen und dabei sein Hemd zerrissen hat.“

Entsprechend glücklich waren die fünf Musiker über das Erlebnis. „Thomas war ein ganz Großer. Wir sind sehr dankbar, dass wir bei diesem speziellen Moment mitten drin waren und unsere Musik vor einem Millionenpublikum spielen durften.“



Während sich Günther Jauch (l.) mit seinem Freund Thomas Gottschalk unterhält, wartet Kasalla im Hintergrund auf den nächsten Einsatz.

EXPRESS Die Woche

IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708 (Mo – Fr. 9 – 14 Uhr)
mediaservice.dispo@kstamedien.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 4 ab KW 01/2025

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Büge
Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 526.643 Exemplare
Verteilte Auflage: 493.784 Exemplare (laut ADA 3. Quartal 2025), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz

Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr
(wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertabletts usw.
Unser Ankaufspreis betrug am 09.12. für 1g Feingold bis zu 109,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!
Muenzen & Medaillen-Galerie Koeln
Auktionshaus Knopek OHG
Alter Markt 55 • 50667 Köln
Tel.: (02 21) 25 36 00

DIE ERFOLGSSHOW ÜBER DEN KING OF POP!
BEAT IT! live
Mit den größten Hits von
MICHAEL JACKSON
05.03.26 KÖLN
LANXESS Arena
TICKETS: WWW.COFO.DE

„EXPRESS - Die Woche“ Anzeigenschluss KW 52 / KW 1

Bitte beachten Sie die durch die kommenden Feiertage abweichenden Termine für den Anzeigenschluss und die Erscheinung dieser Zeitung:

Ausgabe KW 52:
Anzeigenschluss:
Fr., 19. Dez. um 10 Uhr
Erscheinung:
23./24. Dez.

Ausgabe KW 1/2026:
Anzeigenschluss:
Mo., 29. Dez. um 9 Uhr
Erscheinung:
2./3. Jan. 2026

Anzeige

TUTANCHAMUN: Ein Immersives Abenteuer

Das alte Ägypten erwacht zu neuem Leben! „TUTANCHAMUN: Ein Immersives Abenteuer“ sprengt die Grenzen des klassischen Museumsbesuchs und ermöglicht ein vollumfängliches Erlebnis der sagenumwobenen Geschichte des alten Ägypten. Die akribisch nachgebildete Grabkammer Tutanchamuns, kombiniert mit einer immersiven Erfahrung und fesselnden Soundlandschaften, katapultiert den Besucher direkt in die Vergangenheit, in eine Zeit legendärer ägyptischer Mythen. So nah war man der Entdeckung noch nie! Täglich (außer montags) bis zum 8. März in der Oskar-Jäger-Straße 99, 50825 Köln. Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Dieter Nuhr auf Tour 2026
Tickets unter eventim
30.01.2026 ESSEN Grugahalle
08.03.2026 DORTMUND Westfalenhalle 1
21.03.2026 OBERHAUSEN Rudolf Weber-Arena
22.03.2026 WUPPERTAL Uni-Halle
25.04.2026 AACHEN Eurogress
29./30./31.5.'26 RATINGEN Stadthalle

LISA ECKHART
ICH WAR MAL WER
05.03.2026 ESSEN Grugahalle
07.03.2026 OBERHAUSEN Rudolf Weber-Arena
05.11.2026 DUISBURG Mercatorhalle
06.11.2026 HAGEN Stadthalle
10.12.2026 KÖLN LANXESS Arena

TORSTEN STRÄTER
MACH MAL DAS GROßE LICHT AN
30.03.2026 KÖLN LANXESS Arena
08.05.2026 OBERHAUSEN Rudolf Weber-Arena
DIE ZYKLOPEN VON SAINT-TROPEZ
24.09.2026 DÜSSELDORF Mitsubishi-Electric Halle
19.11.2026 GUMMERSBACH SCHWALBE Arena
25.02.2027 KÖLN LANXESS Arena

ALAIN FREI
12.03.2026 KÖLN LANXESS Arena
ALLES NEU

MITTERMEIER
29.04.2026 DÜSSELDORF Tonhalle
FLASHBACK
Die Rückkehr der Zukunft


Unser EXPRESS zustellen:
Unterstützung in Müngersdorf, Roggendorf und Dellbrück gesucht!
Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende (Freitag oder Samstag) ein paar Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen!
02203 1883 99
0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de
www.zusteller-jobs.net
RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Wir wussten es schon immer, doch jetzt lassen wir Fakten sprechen:

Köln ist besser als Düsseldorf


Bild: Mit Google Gemini 3

Die Landeshauptstadt gewinnt an der Theke, aber viele Statistiken sprechen für Köln: jünger, beliebter, pünktlicher.

VON JOHANNA PRALL

Köln. Köln und Düsseldorf trennen etwa 34 Kilometer Luftlinie, 30 Minuten Fahrzeit mit dem Regionalexpress und im Durchschnitt sieben Kneipen. Zumindest laut Statistischem Landesamt, das Düsseldorf mit 91 Kneipen auf 100.000 Einwohner gerade zu Nordrhein-Westfalens Kneipen-Hochburg ausgerufen hat. In Köln liegt die Quote bei 84. Auch bei der Anzahl von gastronomischen Betrieben allgemein hat Köln das Nachsehen.

Aber in welchen Bereichen kann sich Köln – rein statistisch und objektiv betrachtet – gegen den Dauerrivalen durchsetzen?

Bevölkerung und Fläche

Vorneweg: Köln ist die größte Stadt in NRW und die viertgrößte in Deutschland. Mit knapp 1,1 Millionen Einwohnern liegt Köln deutlich vor Düsseldorf, das mit etwa 650.000 Einwohnern den zweiten Platz im NRW-Ranking belegt. Viele statistische Vorsprünge lassen sich ganz einfach daraus ableiten – beispielsweise die Fläche (Köln: 405,1 km², Düsseldorf: 217,41 km²) oder die Anzahl an Stadtteilen (Köln: 86, Düsseldorf: 50).

Aber nicht nur bei der reinen Einwohnerzahl liegt Köln vorne, sondern auch in einigen anderen demografischen Statistiken. Köln ist mit einem Durchschnittsalter von 42,5 Jahren etwas jünger als Düsseldorf, wo der durchschnittliche Bürger 43,1 Jahre alt ist. Auch die Geburtenrate war 2024 in Köln (9145) deutlich höher als in Düsseldorf (5588).

Hochschulstandort

Als Hochschulstandort liegt Köln unangefochten auf Platz 1 in NRW. Knapp 100.000 Studierende sind an Hochschulen in Köln eingeschrieben. In Düsseldorf beläuft sich die Zahl der Studierenden auf etwa 50.000. Der große Unterschied liegt an der hohen Anzahl der Hochschulen in Köln, sowie deren Größe: Alleine an der Universität zu Köln, eine der größten Universitäten des Landes, sind fast 45.000 Menschen eingeschrieben.

Daneben gibt es in Köln eine Reihe weiterer staatlicher Hochschulen, sowie zahlreiche private Hochschulen. Insgesamt kommt Köln auf 30 Hochschulen und liegt damit bundesweit auf Platz 3. In Düsseldorf gibt es neben der Heinrich-Heine-Universität mit etwa 35.000 Studierenden ebenfalls weitere Hochschulen, besonders im künstlerischen Bereich, die Anzahl ist mit 19 aber deutlich geringer als in Köln.

Laut dem Förderatlas der Deutschen Forschungsgemeinschaft aus dem Jahr 2024 erhielt die Universität zu Köln zwischen 2020 und 2022 rund 145 Millionen Euro mehr DFG-Fördermittel als die Düsseldorfer Heinrich-Heine-Universität. Auch abseits von Studierendenzahlen spricht die Statistik also für Köln als bedeutenderen Forschungsstandort.

Wirtschaft

Zwar liegt Düsseldorf im reinen Pro-Kopf-Einkommen deutlich vor Köln, dafür hat Köln das größere Bruttoinlandsprodukt (BIP) und die höhere Wirtschaftsleistung allgemein. Insgesamt liegt Köln mit einem BIP von etwa 74,3 Millionen auf Platz 5 in bundesweiten Vergleich. Düsseldorf, mit 350.000 Einwohnern weniger, folgt mit 58,4 Millionen auf Platz 8.

Tourismus

Messen, Rhein und Karneval: Beide Städte locken mit ähnlichen Attraktionen. Köln besitzt dabei mit dem Kölner Dom die meistbesuchte und beliebteste Sehenswürdigkeit in Deutschland überhaupt. Gleichzeitig ziehen besucherstarke Messen wie die Anuga oder die Gamescom, der deutschlandweit größte Christopher Street Day und der Karneval jedes Jahr zahlreiche Besucher nach Köln. Das wirkt sich auf die Übernachtungszahlen aus, wo Düsseldorf, obwohl ebenfalls Karnevalshochburg und Messestadt, im Vergleich hinterherhinkt. Im Jahr 2024 wurden laut Köln Tourismus erstmals mehr als sieben Millionen Übernachtungen verzeichnet. In Düsseldorf waren es mit rund 5,5 Millionen etwa 1,5 Millionen weniger.

ÖPNV

Mit 180.000 Fahrgästen pro Tag ist der Hauptbahnhof in Köln laut der Deutschen Bahn der meistbesuchte Bahnhof in NRW und Knotenpunkt einer ganzen Region. Pro Jahr halten dort über 400.000 Züge – solange er nicht gesperrt ist. Dazu kommt mit Köln Messe/Deutz ein weiterer hochfrequentierter Bahnhof mit täglich rund 68.000 Reisenden. Den Düsseldorfer Hauptbahnhof besuchen am Tag rund 153.000 Fahrgäste.

Auch im Stadtverkehr liegt Köln dank höherer Einwohner- und Besucherzahl vorne. Die Fahrgastzahl der KVB lag 2024 bei rund 236,2 Millionen Menschen, in Düsseldorf fuhren 204,7 Millionen Menschen mit der Rheinbahn. In Köln gibt es zudem eine höhere Netzauslastung, ein höheres Verkehrsaufkommen und eine höhere Taktung. Während die KVB beispielsweise zwölf Stadtbahnlinien anbietet, verkehrt die Rheinbahn mit sieben Straßenbahnlinien.

In einer Statistik liegen die Städte fast gleichauf: die Pünktlichkeitsquote der Bahnen. In Köln kamen 2023 79,1 Prozent der Stadtbahnen pünktlich, in Düsseldorf 77,5 Prozent. Vielleicht kann das ja ein kleiner Trost sein, wenn man das nächste Mal am Neumarkt steht und fröstelnd auf die Bahn wartet.


Voll und ungesichert: Der Eingang zum Weihnachtsmarkt in der Altstadt am Nachmittag des ersten Adventssonntags.
Foto: Bürgergemeinschaft Altstadt

Sicherheitsrisiko Bimmelbahn?

Ist die Haltestelle der bei Touristen sehr beliebten Bimmelbahn vor dem Eingang zum Weihnachtsmarkt auf dem Alter Markt ein Sicherheitsrisiko? Zumindest aus Sicht der Bürgergemeinschaft Altstadt schon. Vor allem an den Adventswochenenden, wenn Hochbetrieb herrscht.

VON PETER BERGER

Köln. Weil die Züge von der Kleinen Budengasse kommend die Durchfahrt in kurzen Abständen passieren, müssen Mitarbeitende des Sicherheitsdienstes im Minutentakt zuerst die Straßenbaken in Höhe der Bürgerstraße wegschieben, anschließend die Stahlplatten der Abwehrvorrichtung an der Einmündung Bechergasse/Alter Markt niederlegen und wieder aufrichten und wenige Meter weiter in der Mühlengasse den gleichen Vorgang wiederholen.

Was wie eine Posse klingt, führt aus Sicht von Joachim A. Groth, Vorsitzender der Bürgergemeinschaft dazu, dass die Sperren am Eingang zum Weihnachtsmarkt häufig erst gar nicht mehr aufgerichtet werden.

Am ersten Adventssonntag hat die Bürgergemeinschaft das mit Fotos ausführlich dokumentiert. Bei der Marktöffnung um 11 Uhr ist kein Sicherheitspersonal zu sehen, die Sperren sind nicht aufgerichtet. Eine Viertelstunde später ist zumindest die Sperreinrichtung in der Mühlengasse aktiviert. Später am Tag sind die Baken nur zum Teil geschlossen, bis alle Plätze in einer Bahn besetzt sind und sie abgefahren ist. Es sei denn, der nächste Zug wartet schon.

„Man hat ja Verständnis dafür, dass Touristen mit der Bimmelbahn auf öffentlichen Straßen zu den entfernteren Märkten am Neumarkt, Friesenplatz, Rudolfplatz und zum Schokoladenmuseum gefahren werden“, sagt Groth. Das müsse zwischen dem Weihnachtsmarkt am Dom und in der Altstadt aber nicht sein. Die wenigen hundert Meter zwischen den beiden Märkten ließen sich zu Fuß leicht bewältigen.

Der Vorgang sei ihm im Detail nicht bekannt, sagte Polizeidirektor Martin Lotz am Rande eines Rundgangs mit Oberbürgermeister Torsten Burmester (SPD) über den Weihnachtsmarkt am Roncalliplatz. Aus seiner Sicht entstehen Staus wie bei der Bimmelbahn „spontan und stellen deshalb keine Gefahrenerhöhung dar.“ Grundsätzlich seien nur Situationen „anschlagsrelevant, wenn sie sich auch berechnen lassen.“ Die Kritik der Bürgergemeinschaft „kann ich im Moment nicht bewerten, aber das sollte so natürlich auch nicht sein“, so Lotz.

Aus Sicht der Stadt existiert das Problem nicht. „Die Bimmelbahn erfüllt als Weihnachtsmarkt-Express eine verkehrliche Funktion, weil sie die Touristen vier bis fünf Wochen lang zu den Weihnachtsmärkten in der Innenstadt bringt. Die sogenannten Überfahrtsperren werden nur für Berechtigte für einen kurzen Moment geöffnet, dazu zählen Anlieger mit Wegerecht, Quellverkehr sowie auch die Bahnen der Firma Wolters. Dies wurde bei der Planung der Sperre berücksichtigt.“